

Handlungsfeld „Hydromorphologie“

EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung

TBG 41

13. Mai 2014, Kirchheim unter Teck - Jesingen

Referat 52 – Gewässer und Boden
Regierungspräsidium Stuttgart



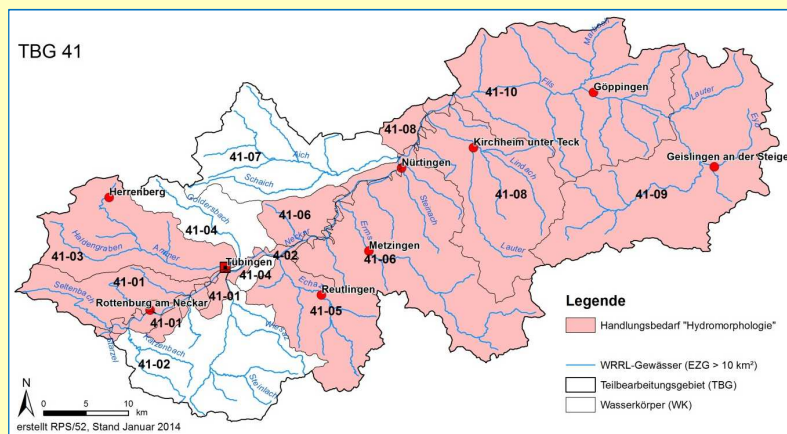
Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Handlungsfeld „Hydromorphologie“

Ergebnis Bestandsaufnahme 2013

Basierend auf

QK Fische und MZB - Allgemeine Degradation



Folie 2

EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung am 13.05.2014 in Kirchheim/Teck - Jesingen

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

3 Teilziele

- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit
- Verbesserung des Mindestwasserabflusses
- Verbesserung der Morphologie (Gewässerstruktur)

zentraler Bestandteil des Bewirtschaftungsplans

Ausweisung von Programmstrecken

- PS Durchgängigkeit
- PS Mindestabfluss
- PS Gewässerstruktur

Programmstrecken: auf diesen Gewässerabschnitten müssen vorrangig entsprechende Maßnahmen zur Zielerreichung im Wasserkörper durchgeführt werden!

Handlungsfeld „Hydromorphologie“

Programmstrecken im BWP 2009 – TBG 41

Folie 5 EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung am 13.05.2014 in Kirchheim/Teck - Jesingen

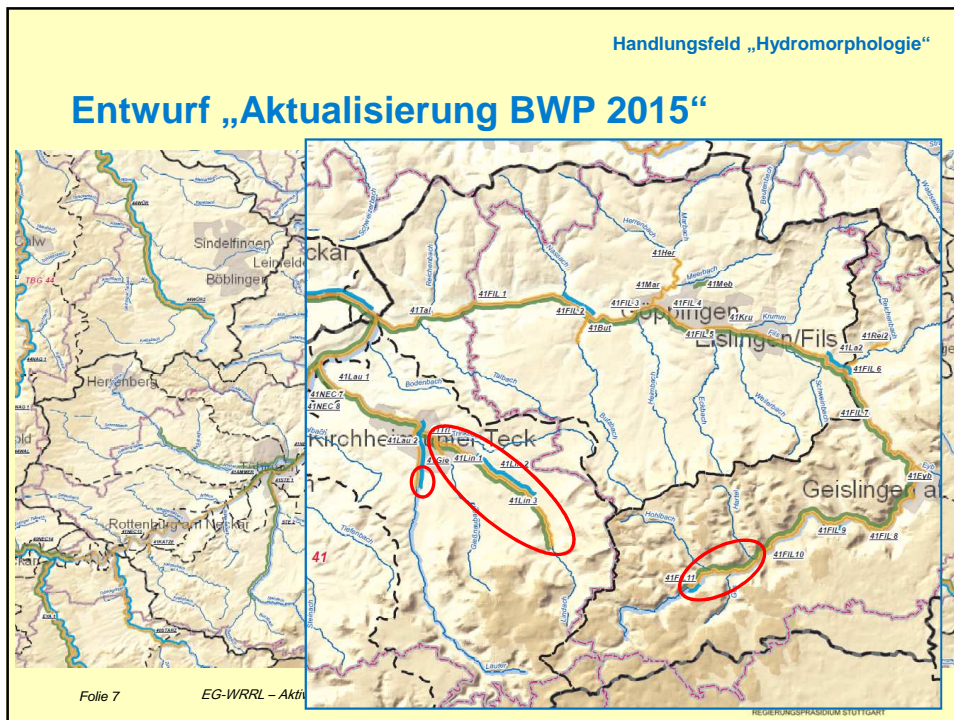
Handlungsfeld „Hydromorphologie“

umgesetzte Maßnahmen – TBG 41

TBG 41					
WK	Hauptgewässer	Hauptziel			
		Durchgängigkeit (inkl. Mindestabfluss)		Gewässerstruktur	
		geplant	umgesetzt	geplant	umgesetzt
4-02	G.I.O. Neckar	4	7	5	2
41-01	Seltenbach	/	/	/	/
41-02	Steinlach/Katzenbach	2	-	...	-
41-03	Ammer	/	/	...	-
41-04	Goldersbach	1	-	-	-
41-05	Echaz	2	2	...	-
41-06	Erms	4	1	3	1
41-07	Aich	5	1	-	-
41-08	Lauter/Lindach	36 (+9)	11	3 (+1)	-
41-09	Fils Oberlauf	21 (+6)	10	...	2
41-10	Fils Unterlauf	16	17	1 (+1)	3
gesamt		91 (+15)	49	12 (+2)	8

Folie 6 EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung am 13.05.2014 in Kirchheim/Teck - Jesingen

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART



Handlungsfeld „Hydromorphologie“

„Aktive Phase“

- gegenseitige Information und Austausch zu den verschiedenen Teilzielen innerhalb des Handlungsfeldes „Hydromorphologie“
- Flussgebietsbehörde erwartet Maßnahmenvorschläge, die zur Zielerreichung „guter ökologischer Zustand“ im jeweiligen Wasserkörper führen
- besonderes Augenmerk auf mögliche Einzelmaßnahmen innerhalb der bestehenden Programmstrecken legen – vor allem beim Teilziel „Verbesserung Gewässerstruktur“

Folie 8 EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung am 13.05.2014 in Kirchheim/Teck - Jesingen

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

